

Klabund: 3. (1909)

1 Du hieltest mir als holde Amorette
2 Die Himmelsleiter, die ich aufwärts stieg.
3 Du wusstest meine Worte, als ich schwieg,
4 Und schmiedetest mich an die Veilchenkette.

5 Wie oft ging ich mit einer Frau zu Bette,
6 Und es erscholl Schalmei und Mondmusik.
7 Wie jauchzte die Geliebte: Liebster, flieg,
8 Flieg, in den Krallen mich, zur Sonnenstätte,

9 Du Adler! – Aber eine kleine Hand
10 Hielt mich zurück, und ich vernahm ein Flüstern:
11 Bleib bei den Weibern fest – auf festem Land!

12 Sie haben Brüste! Atmen durch die Nüstern!
13 Und sind dem Blute blutend zugewandt ...
14 Dir aber brennt ein Licht aus Himmelslüstern.

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63259>)